VFL Kloster Oesede e.V. - Tennisabteilung –



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2012

Termin: Freitag, den 17. Februar 2012, um 19:30 Uhr im Clubhaus

Teilnehmer: 25 Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Top 1: Begrüßung, Feststellen der Anwesenheit und der Tagesordnung

Wilhelm Grundmann begrüßt die anwesenden Mitglieder. Es wurden alle Einladungen ordnungsgemäß versendet. Es sind keine Anträge eingegangen, so dass die Tagesordnung gültig ist. Im nächsten Jahr wird es keine schriftlichen Einladungen mehr geben. Diese Info ist auch bei der Einladung verteilt worden. Im nächsten Jahr geht die Einladung nur noch per Email raus.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2011

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Top 3: Ehrungen

Alle Anwesenden stehen auf und Gedenken der verstorbenen Mitglieder Willi Boßmeyer und Günther Duram.

Seppl Weßler wird für 25 Jahre Mitgliedschaft im Tennisverein geehrt.

wenig Interesse am Wettkampftennis und am Vereinsleben..

Top 4: Bericht des Vorstandes

Wilhelm Grundmann berichtet über das abgelaufene Jahr. Der Vorstand hat harmonisch zusammen gearbeitet und in regelmäßigen Abständen getagt. Die Plätze und das Clubhaus waren im Sommer 2011 in einem sehr guten Zustand. Die Mitgliederzahlen sind stabil, auch durch die aktive Jugendarbeit. Die Finanzen sehen in diesem Jahr gut aus, weil dank des Engagements des Platzwartes Norbert Rieger und zahlreicher Helfer, weniger Geld für die Instandhaltung der Anlage benötigt wurde. Das kann sich aber schnell wieder ändern.

Die Zusammenarbeitet mit dem Hauptverein wird von Wilhelm besonders gelobt. Weiterhin berichtet Wilhelm von einer Resolution aller Tennisvereine an Bürgermeister Pohlmann und die im Stadtrat vertretenden Fraktionen. Die Tennisvereine weisen auf die hohen finanziellen Aufwendungen für die Unterhaltung der Anlagen hin, die andere Sportarten nicht haben, da sie die öffentlichen Anlagen kostenlos nutzen können. Es wird daher um eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse gebeten. Trotz allen guten Nachrichten gibt es aber auch einige Probleme. Der Altersschnitt im Tennisverein wird Immer höher. Es gelingt nicht die Jugendlichen im Verein zu halten. Die Mitgliederzahlen werden eher dadurch gehalten, dass Mitglieder jenseits von 30 Jahren eintreten. Diese Mitglieder haben leider nur

Anschließend berichtet Jugendwart Dirk Schoppa aus dem Jugendbereich. Im Jugendbereich spielen Aktuell 41 Kinder und 7 Jugendliche, die in diesem Jahr 20 werden. Im Sommer 2011 haben 6 Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen. Die besten Ergebnisse erreichten die Midcourt 1 – Mannschaft, die genauso zweiter wurde wie die Junioren A, die als Spielgemeinschaft mit dem TC

Harderberg angetreten ist. Im kommenden Sommer werden wieder 6 Mannschaften gemeldet. Bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften 2011 haben am letzten September Wochenende 30 Kinder teilgenommen. Vereinsmeister bei tollem Wetter wurden Rene Schoppa (Junioren A), Hendrik Mansfeld (Junioren B), Henry Matthews (Midcourt), Lisa Pawellek (Juniorinnen A), Pauline Albers (Juniorinnen B) und Sarah Richter (Juniorinnen C). Die Kinder haben sich sehr über den Bericht in den Osnabrücker Nachrichten zu dem Turnier gefreut. 2 Kinder haben an den Kreismeisterschaften 2011 teilgenommen. Das Sommercamp musste im letzten Jahr leider ausfallen, da Dirk aus beruflichen Gründen sich zu der Zeit nicht ausreichend kümmern konnte. Weiterhin waren die Kinder wieder bei den Gerry-Weber-Open mit Michael Knöbel. Schnupperkurs und Ferienpaß-Aktion haben wieder stattgefunden. Die Resonanz war allerdings nicht so gut.

Das finanzielle Sponsoring für die Jugendabteilung war in diesem Jahr gleich "Null", da es keine Unterstützungsveranstaltungen gab wie früher das Dicken-Turnier.

Die Ziele von Dirk sind die Zahl der aktiven Kinder weiterhin zu halten, u.a. sollen auch Schnupperkurse für die anderen Abteilungen wie Volleyball und Fußball angeboten werden. Die Nachhaltigkeit des Schnupperkurses soll verbessert werden, indem dieser parallel auch für die Eltern angeboten werden soll. Weitere Ziele sind es in den Schulsport zu kommen und aus den Jugendlichen evtl. eine Damen oder Herren Mannschaft zu gründen.

Im kommenden Sommer wird Trainer Thomas Benthe einen Tag mehr auf der Anlage sein, so dass er mehr Training anbieten kann. An dieser Stelle bedankt sich Dirk bei den beiden Trainern Michael Knöbel und Thomas Benthe. Im Sommer hatten die beiden 26 Kinder im Training, in diesem Winter sind es 21.

Anschließend berichtet Sportwart Oliver Rischmann von der abgelaufenen Saison. Die Punktspiele bezeichnete er als "Übergangssaison". Die Herren 30 und Herren 65 belegten im Sommer Platz 3, die Herren 40 wurden Vierter. Die Herren und Herren 50 belegten jeweils Platz 5 und müssen absteigen. Einziger Lichtblick im Sommer waren die Damen 40, die ungeschlagen als Gruppenerster aufgestiegen sind. In diesem Zuge ehrte Oliver Rischmann die Mannschaft und überreichte der stellvertretenden Mannschaftsführerin Marianne Baumkötter die Aufstiegsprämie in Höhe von 50 €.

In der aktuellen Wintersaison beendete die Herren die Saison mit Platz 4 und konnte damit die Klasse halten.

Die Herren 30 hatte schon im November die Saison in der Oberliga mit Platz 3 abgeschlossen. Dieses bezeichnete Oliver als sensationell und wohl größten Triumph in der Tennisabteilung. Bei den Vereinsmeisterschaften setzte sich bei den Damen Isabella Heising-Paul gegen Brigitte Borgelt durch. Bei den Herren/Herren 30 und den Herren 40/Herren 50 wurden die Seriensieger im letzten Sommer abgelöst. Diesmal konnte sich bei den Herren Neu-Vereinsmitglied Philip Hause gegen Seriensieger Tim Kappelmann durchsetzen. Ebenso wurde Frank Große-Wördemann bei den Herren 40 / Herren 50 von Carsten Jürgensmann abgelöst. Bei den Herren 60 gewann wie in den Vorjahren wieder Seppl Weßler.

Top 5: Kassenbericht für das Jahr 2011

Der Kassenwart, Dominik Konrad, legt den Kassenbericht vor und erläutert ihn. Der Überschuss fällt dieses Jahr mit 3.526 € relativ hoch aus. Dieses liegt u. a. an einer außerordentlichen Rückvergütung aus dem Hauptverein. Damit wurde ein großer Teil der fälligen Nachzahlung aus den Vorjahren beglichen. Dominik erläutert weitere Bilanzposten und erklärt das z.B. Kosten für Trainer und Bälle schwer zu planen sind, so dass es hier Unterschiede zwischen Ist und Planung gibt. In diesem Jahr sind die Sozialversicherungsbeiträge für 2 Jahre (2010 und 2011) bezahlt worden, so dass die Tennisabteilung hier nun auch eine jahreszeitengerechte Abgrenzung hinbekommen hat.

Zu dem Bericht gab es eine Rückfrage von Siegfried Konrad. Er sieht keine Gelder für Gastspieler und Bezweifelt die Richtigkeit. Dominik Konrad erklärt, dass diese Gelder in die Clubhauskasse geflossen sind.

Top 6: Kassenprüfungsbericht

Anschließend spricht Ute Nordmann als Kassenprüferin und erklärt, dass Dominik alle Fragen sofort beantworten konnte und schließt mit den Worten "Wir hätten keinen besseren Kassenwart finden können."

Top 7: Entlastung des Vorstandes

Ehrenvorsitzender, Jochen Pohlmeyer, lobt die Arbeit des gesamten Vorstandes und beantragt Entlastung. Die anwesenden Mitglieder stimmen einstimmig zu.

Top 8: Neuwahl eines Kassenprüfers

Wolf Böhme scheidet turnusgemäß aus und Friedhelm Schröder wird als 2.Kassenprüfer neben Ute Nordmann einstimmig gewählt.

Top 9: Festsetzung der Beiträge der Tennisabteilung für das Jahr 2012

Aufgrund der aktuellen Kassenlage bleibt der Beitrag unverändert.

Hinweis: auch der Hauptverein hat auf seiner Jahreshauptversammlung am 24.02.2012 beschlossen, dass die Beiträge nicht verändert werden.

Top 10: Haushaltsplan 2012

Dominik Konrad stellt den Plan für 2012 vor. Er kalkuliert mit einer ausgeglichenen Kasse.

Top 11: Clubhaus: Öffnungszeiten und Bewirtung

Wilhelm Grundmann berichtet über die Clubhauskasse. Während es im vorletzten Jahr noch einen Gewinn von 500 € gab, konnte im letzten Jahr lediglich eine ausgeglichene Bilanz erzielt werden. Doris Rieger hat wie angekündigt, aus zeitlichen Gründen die Verantwortung für das Clubhaus abgegeben. Ein Nachfolger

konnte noch nicht gefunden werden, notfalls soll eine Zeitungsanzeige geschaltet werden.

Der Wunsch des Vorstandes ist es das Clubhaus im kommenden Sommer von Montags bis Freitags, von 18:00 bis max. 22:00 Uhr zu öffnen und eine Bedienung zu stellen. Da dieses mehr Geld kostet, wird auch zukünftig kein Überschuss aus der Clubhauskasse erwartet.

Wolfgang Poggemann bittet, dieses Thema auf der Jahreshauptversammlung des Hauptvereins anzusprechen. Vielleicht gibt es dort noch Möglichkeiten jemanden zu finden.

Thomas Heyken meint, wenn nur Montags und Dienstags das Clubhaus bewirtet ist, führt das häufig zu einem Gedrängel auf der Anlage, weil viele Mitglieder dann kommen würden.

Top 12: Termine und Veranstaltungen

Oliver Rischmann stellt die kommenden Termine vor:

11.03.2012, 11 Uhr Mannschaftsführersitzung im Clubhaus

24.03.2012 Abkratzen

31.03.2012 Einschlämmen

21.04.2012 Aufnetzcup

28.04.2012 Doppel-Vereinsmeisterschaften

28.05.2012 Vorstandscup

12.08.2012 Kloster-Cup

01.09.2012 Stiftungsfest

07.09.2012 - 09.09.2012 Teuto-Classics

15.09.2012 Vereinsmeisterschaften - Endspiele im Einzel

29.09.2012 Jugend-Vereinsmeisterschaften

Top 12: Wünsche und Anregungen

Michael Kramer, 1.Vorsitzender vom Hauptverein, berichtet aus dem Hauptverein und den gleichen Problemen wie in der Tennisabteilung. Es gelingt nicht die Jugendlichen längerfristig zu binden. Einige Altersgruppen bleiben ganz weg und die Mitgliederzahlen sind um 5% gesunken. Der Bulli ist neu

angeschafft worden. Die Blau-Weiße Nacht musste abgesagt werden, da die Halle noch nicht fertig war.

Aus finanziellen Gründen war das auch die richtige Entscheidung. Weiterhin ist die Chance, dass in diesem Jahr in Kloster Oesede ein Kunstrasenplatz gebaut wird sehr hoch. Zweimal im Jahr hat der erweiterte Vorstand mit allen Abteilungen getagt.

Danach werden noch einige Anträge gestellt.

erst im Februar erstellt werden kann.

Michael Knöbel fragt, ob die Jahreshauptversammlung nicht direkt im Anschluss an die Saison stattfinden kann. Wilhelm Grundmann verneint dieses mit Hinweis auf den Jahresabschluss, der

Weitere Anfragen kommen zu den Themen "Bezahlung Gastspielergeld", "Aushang Ballverkauf". Zudem wird kritisiert, dass es bei Neueintritten zu lange dauert bis die Mitglieder Schlüssel und Schild

bekommen.

Wilhelm nimmt diese Anmerkungen auf und versichert diese auf der nächsten Vorstandssitzung zu thematisieren.
Wilhelm Grundmann beschließt um 21:50 Uhr die Versammlung.
Tim Kappelmann, den 26.02.2012
Tim Nappelmaint, den 20.02.2012